



## Abschied von Generalsuperior Haus

Karl-Heinz Haus (88), erster Generalsuperior der Communio in Christo, wurde am Samstag, 22. Januar, mit einer Auferstehungsmesse in der Mechernicher Pfarrkirche St. Johannes Baptist verabschiedet und anschließend neben Mutter Marie Therese beigesetzt.

Zahlreiche Weggefährten gaben ihm die Ehre, allen voran Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und Startenor Johannes Kalpers, der eigens angereist war, um in der Eucharistiefeier zu singen, die vom stellvertretenden Generalsuperior Jaison Thazhathil unter Beteiligung elf weiterer Geistlicher zelebriert wurde.

Jürgen Fahnenstich sagte für das Kapitel: „So einen Menschen will man nicht verlieren!“ Bürgermeister Schick trauerte um einen „einzigartigen Menschen und großartigen Priester“. Domkapitular Hans-Joachim „Hajo“ Hellwig aus Kall überbrachte das Beileid von Bischof Dr. Helmut Dieser. In einer packenden Predigt ließ Diakon Manfred Lang die prägendsten Stationen im Leben von Karl-Heinz Haus Revue passieren. (ml)



[Mehr erfahren...](#)

## Friedenslicht aus Bethlehem

Wenige Tage vor dem Heiligen Abend bekam die Kommunität im Mechernicher Mutterhaus des Ordo Communio in Christo Besuch von den Blankenheimer Pfadfindern. Sie überbrachten das Friedenslicht aus Bethlehem, das jedes Jahr auf Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) durch ein anderes „Friedenslicht-Kind“ in der Geburtskirche Christi entzündet und mit dem Flugzeug zunächst nach Wien transportiert wird.

Von dort bringen es Pfadfinder am 3. Advent nach Deutschland. In Mechernich nahmen Schwester Lidwina und Bewohner der Pflegeeinrichtungen des Sozialwerks das Licht mit Freude entgegen. In gemütlicher Runde, bei passender Musik und Geschichten haben die Bewohner außerdem selbstgebastelte Kerzen mit LED-Lichtern von Kindern der Katholischen Grundschule Mechernich erhalten. (ml)



---

## Diakon Lang stellv. Vorsitzender

Als Nachfolger von Generalsuperior Karl-Heinz Haus wählte die Mitgliederversammlung des Sozialwerk Communio in Christo e. V. am 25. Januar den Mechernicher Diakon Manfred Lang (62) zum Stellvertreter des Vorsitzenden und Geschäftsführers Norbert Arnold.

Generalsuperior Haus hatte aufgrund seiner fortschreitenden Krankheit Anfang Januar um seine Entpflichtung im Sozialwerksvorstand gebeten und Lang als seinen Nachfolger vorgeschlagen. Bei der Corona-bedingt als Hybridversammlung durchgeführten Sitzung konferierte ein Teil der Mitglieder im Mutterhaus in Mechernich, andere hatten sich online zugeschaltet und wieder andere gaben ihre Stimme schriftlich ab.

Manfred Lang wurde bei zwei Enthaltungen einstimmig gewählt, bedankte sich für das Vertrauen und nahm die Wahl an. (sw)





## Wellness im Friseursalon

Ein Friseurbesuch kann wie Wellness sein: zurücklehnen, eine Kopfmassage mit duftendem Shampoo genießen, danach eine Tasse Kaffee und eine Zeitung unter der Trockenhaube. In der Seniorenpflegeeinrichtung „Haus Effata“ der Communio in Christo in Blankenheim wurde jetzt für die Bewohner ein eigener kleiner Friseursalon eingerichtet, der einer externen Friseurin mit ihrem mobilen Equipment donnerstags zur Verfügung steht. (st)

[Mehr erfahren...](#)

---

## Vogelhaus mit Naturdach fertiggestellt

Es ist geschafft... Die Naturgruppe der Langzeitpflege Communio in Christo Mechernich hat nach langen Überlegungen und Planungen im Frühjahr 2021 Bau und Ausstattung eines ganz außergewöhnlichen Vogelhauses zwischen den Stationen 4a und 4b in Angriff genommen. Unter anderem bekam das außergewöhnliche Restaurant für gefiederte Gäste ein begrüntes „Öko“-Dach, wie es auch in der menschlichen Häuserarchitektur mehr und mehr in Mode kommt.

Viele Wochen wurde gesägt, geschraubt, geklebt und viel angestrichen. Die Arbeit mit Farbe und Pinsel machte den Mitgliedern der Gruppe besonders viel Spaß. Alle waren aktiv und mit viel Freude dabei. Zum Schluss wurde das Dach bepflanzt. Der Aufstellungsort genau zwischen zwei Stationen ermöglicht es vielen Bewohnern und Besuchern, Vögel zu beobachten. Nach Rücksprache mit Einrichtungsleiterin Sonja Plönnes stellte Gärtner Berthold Stefani einen kräftigen Naturholzstamm als Grundlage auf. (ml)



# Ein Wort von Mutter Marie Therese



## NÄCHSTENLIEBE

Diene dem, der leidet, der zweifelt, der sich ängstigt. Liebe den, der dir unsympathisch ist, mit dem du keine Freundschaft wünschst. Geh auf den zu, der alles besser weiß als du. Sei nicht eifersüchtig. Meine nicht, du wärst besser als andere. Beuge dich über das Elend dieser Zeit, damit der Wille Gottes erfüllt wird...

... In Gemeinschaft leben heißt: Ich ertrage den anderen, ich bin immer froh, ich nehme seine Charakterfehler an, ich liebe gerade den, der mir unsympathisch ist, ich bin behilflich, ich sorge für den anderen, ich habe Respekt und achte jeden, ich bemühe mich, alle gleich zu lieben.

(Mutter Marie Therese, „Ordensregel der Communio in Christo“, MuNe Verlag Paderborn 2001, S. 57; S. 58)

---

Communio in Christo e. V.  
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich  
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824  
info@communio.nrw  
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen  
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.  
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier **abmelden**